



CDU-Fraktion im Rat
der Stadt Wuppertal



SPD-Fraktion im
Rat der Stadt
Wuppertal



Fraktion BÜNDNIS 90/
DIE GRÜNEN im Rat
der Stadt Wuppertal



FDP-Fraktion im Rat der
Stadt Wuppertal

DIE LINKE.

Fraktion DIE LINKE.
im Rat der Stadt
Wuppertal



WfW-Fraktion
im Rat der Stadt
Wuppertal

Herrn Oberbürgermeister
Uwe Schneidewind

Gemeinsamer Antrag

Datum 26.02.2021

Drucks. Nr. VO/0302/21/1-Neuf.
öffentlich

Zur Sitzung am

Gremium

01.03.2021

Rat der Stadt Wuppertal

Solidarität mit den Beschäftigten der Schaeffler Technologies AG & Co. KG

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die Fraktionen von SPD, CDU, Bündnis 90/DIE GRÜNEN, FDP, DIE LINKE und die Ratsgruppe Freie Wähler/WfW beantragen, der Rat der Stadt Wuppertal möge folgende Resolution beschließen:

Der Rat der Stadt unterstützt die Anstrengungen der Belegschaft, der Bundes- und Landtagsabgeordneten und den Appell des Oberbürgermeisters an die Geschäftsleitung des Schaeffler-Konzerns, dem Sanierungskonzept der IG Metall und dem Betriebsrat für den Standort Wuppertal eine Chance zu geben.

Der Rat der Stadt Wuppertal appelliert eindringlich an die Geschäftsführung der Schaeffler Technologies AG & Co. KG, das von Betriebsrat der Schaeffler-Gruppe und IG Metall vorgestellte Alternativkonzept anzunehmen. Damit könnte die im Herbst 2020 von der Unternehmensleitung angekündigte Werksschließung und betriebsbedingte Kündigungen verhindert werden.

Die Betriebsräte im Gesamt- und Konzernbetriebsrat haben sich klar und solidarisch untereinander positioniert und dies in einer Absichtserklärung festgehalten. Statt Schließung oder Verkauf von Standorten sollen technologische Kreativität und zukunftsfähige Produkte die Standorte weiterentwickeln.

Der Rat der Stadt sieht er sich an der Seite der betroffenen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und ihrer Familien.

Der Rat der Stadt sieht in den gemeinsamen Anstrengungen bei der Umsetzung des Alternativkonzepts die Möglichkeit zur Überwindung der wirtschaftlichen Schwierigkeiten. Gerne würden die im Rat der Stadt Wuppertal vertretenen demokratischen Fraktionen gemeinsam mit der Geschäftsleitung, den Mitarbeitenden und dem Oberbürgermeister in einer Projektgruppe die strategischen und nachhaltigen Möglichkeiten des Schaeffler-Standorts und der dort im Fokus stehenden Technologien erörtern.

Mit freundlichen Grüßen

Ludger Kineke (CDU), Caroline Lünenschloss (CDU), Klaus Jürgen Reese (SPD), Yazgülü Zeybek (Bündnis 90/DIE Grünen), Paul Yves Ramette (Bündnis 90/DIE Grünen), Alexander Schmidt (FDP), Susanne Herhaus (DIE LINKE), Gerd-Peter Zielezinski (DIE LINKE), Ralf Wegener (Freie Wähler/WfW)
Fraktionsvorsitzende*r